

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 20. April 2020, 01:40

[ShenjaL](#) Ein Mainboard erlaubt immer nur bestimmte Typen von Sockeln. Der i9 10980XE benötigt einen 2066-Sockel. Das Designare Z390 bietet einen 1151-Sockel (siehe Spezifikationen des Boards auf der Gigabyte-Homepage). Daher passen dafür logischerweise nur für die entsprechenden CPUs und keine, die einen anderen Sockel brauchen.

Am besten du setzt dich da mal mit den Spezifikationen auseinander. Die maximale RAM-Konfiguration für das Board ist 128 GB (siehe Gigabyte-Homepage). Bei mehr als 64 GB muss man das ggf. in der config.plist noch separat definieren, aber ich hab das, da ich "nur" 64 GB habe, bisher noch nicht machen müssen und weiß da entsprechend gerade nicht näher Bescheid.

Mit X299-Mainboards kenne ich mich leider nicht aus, sorry. Aber ich denke, du solltest daraus, dass ein X299 Designare und ein Z390 Designare-Board existiert, lieber nicht allein aus der "Designare"-Bezeichnung folgern, dass die ganze Konfiguration wahrscheinlich identisch ist 😊

Edit: Sorry für die vielen Korrekturen innerhalb des Posts, waren aber alles nur Vertipper. Der Wein macht sich doch langsam bemerkbar 😊